

DOERTE BISCHOFF

Ausgesetzte Schöpfung

Figuren der Souveränität und Ethik der Differenz
in der Prosa Else Lasker-Schülers



MAX NIEMEYER VERLAG
TÜBINGEN 2002

Inhaltsverzeichnis

Siglenverzeichnis	XI
I. Exposition: statt einer Einleitung	I
II. Raum-Grenzen und Grenz-Räume in der Moderne	9
1. Jenseits des Tauschprinzips oder die Verräumlichung des Horizonts	16
2. Erkundungen einer anderen Topik: Wege der Psychoanalyse	28
2.1. Das Ich im Prozeß: zum Konzept der Bahnung	29
2.2. Hieroglyphen, Traumschrift, Urworte	33
2.3. Der Widerstand gegen die Theorie: Psychoanalyse und/als Literatur	52
3. Geschlechterräume und die Hysterisierung der Kultur	68
3.1. Freud und das Rätsel der Weiblichkeit	72
3.2. Weininger oder das Weib ist Nichts	79
III. Vater-Name und Text-Körper: ›Das Peter Hille-Buch‹	97
1. Figuren des Übergangs	105
1.1. Von Welt zu Welt: Zarathustras Wanderung	109
1.2. Zeugnis und Autorschaft	115
1.3. Der Gekreuzigte: Symbol und Körper	128
2. An-Spruch und Erwählung	133
2.1. Der Chiasmus der Eingangsszene	134
2.2. Ruth und Sulamith: das Aussetzen der Vätergenealogie	141
2.3. Wahl und Serialität	151
2.4. Die Sprache der Liebe im Modus des Imaginären	156
2.5. <i>Dieu Créateur</i> und <i>Dieu Générateur</i> in der Tradition jüdischer Mystik	162

3.	Das Begehren des Anderen	168
3.1.	»Was will eine Mutter?« – Inzesttabu und Nullpunkt der Literatur	170
3.2.	Petrus und die Frauen	183
4.	Der Name des Vaters im Körper des Textes	189
4.1.	Zur Metaphernstruktur des Namens	192
4.2.	Name und Körper Gottes in der Kabbala	198
4.3.	Der »Grabstein über dem Ereignis«: Datum und Textgrenze	205
IV.	Souveränität und Maskerade	209
1.	Der König ist tot, es lebe der Dichter! – Zum Topos des Dichtersouveräns	209
2.	Rituale und Exzesse der Herrschaft	220
2.1.	Die Wege der Tino von Bagdad: Grenzgänge und Privilegierungen	220
2.2.	Souveränität und Gewalt: Aspekte einer Theorie des Opfers	227
3.	Scheherazade und der Schleier der Geschichten	232
4.	Unheimliche Begegnungen: die Verwandte der Tyrannen	245
4.1.	Unfall und Bedeutung: das Entsetzen des Souveräns	246
4.2.	Der Richter und seine Hinrichtung	254
5.	Symbole der Souveränität	262
5.1.	Königsgrab und Hieroglyphe	266
5.2.	Die tanzende Mumie	271
5.3.	Der Himmel im Ring	276
6.	Die Jenseitsmaschine: Übergänge und Spaltungen	282
6.1.	»Fleischgewordene Götter«: Priesterkönige bei Frazer und Freud	282
6.2.	Gott lieben: Vereinigungsphantasien, Mystik und mehr	288
6.3.	Ödipus und sein Vater: jenseits der Kastration	301
7.	Jussuf und der lammblutende Hirtenrock	307
8.	»Ich bin das Tor« – der König als Schwelle und Hohlraum	317

8.1. Raumkonstitution und Briefstruktur: Jussuf und Ruben	317
8.2. Der Ursprung ist zwei: die »Venus von Siam« als Muttergottheit	324
8.3. Theben und der Körper des Königs	327
8.4. Umhüllung und Fallgrube: der Prachtmantel des Kaisers	331
9. Kunst und Krieg: der Souverän und der Ausnahmezustand	335
9.1. Der Erste Weltkrieg und der »Wildkrieg« Jussufs	335
9.2. Fetisch Kriegskleid und das Phantasma des totalen Krieges	342
V. Elemente einer Poet(h)ik der Gabe	355
1. Rückhaltlos: zu einem nicht-transzendentalen Selbst- und Fremdbezug	355
1.1. Die Ringe der Parabel oder Ethik und Ästhetik in der Moderne	357
1.2. Das Antlitz des Anderen: zum ethischen Sprachkonzept Emmanuel Lévinas'	364
2. Die Sorge um den Anderen – Religion und Dialog in ›Der Scheik‹	370
2.1. »Das streitende Amen«	370
2.2. Versöhnung jenseits des Todes	375
2.3. Horchen auf die Spur: Anruf und Klage	388
3. Übersetzung und Ambivalenz	398
3.1. Babel und die Grenze technischer Perfektion	398
3.2. Turmbaumeister und Eulenspiegel: der prekäre Ort der Vaterfigur	401
3.3. Zionismus und Messianismus im ›Wunderrabbiner von Barcelona‹	409
3.3.1. Antisemitismus als Interpretationsakt	411
3.3.2. Verantwortung und Schuld: die Position des höchsten Priesters	416
3.3.3. Unfall und Begegnung: zur Heterogenität des Zwischenraums	428
3.3.4. Katastrophe und Rettung: Refigurationen der Moses-Gestalt	432

4.	Gotteskinder: christliche und jüdische Gedenkrituale in ›Arthur Aronymus‹	442
4.1.	Die weihnachtliche Bescherung und der Teufel	444
4.2.	Dem Fremdkörper zu Leibe rücken: Hexenverbrennung und Konversion	449
4.3.	Die Thora im Tragkleid	455
4.4.	<i>Pesach</i> : das Erinnern des Übergangs	461
5.	Raum geben: die Aufgabe der Schöpfung im ›Hebräerland‹	466
5.1.	Wunsch(t)räume: kritische Anmerkungen zur Rezeption	469
5.2.	Der gebahnte Weg: Schrift und Raum	475
5.3.	Im Zeitspalt: Überstürzung und Dehnung der Zeit	484
5.4.	Verspätung und Erwählung	488
VI.	Schlußwort	497
VII.	Literaturverzeichnis	507